

Gemeinde Büchen

Informationsvorlage

Bearbeiter/in:

Stefanie Gärtner

Beratungsreihenfolge:

Gremium

Werkausschuss

Datum

27.08.2018

Umbau der Einleitstellen 16 und 25 im Zusammenhang mit der WRRL-Maßnahme Steinau

Der Ausbau der Regenwassereinleitstellen 16 und 25 im Grünen Weg beginnt ab dem 28.08.2018. In diesen Einleitstellen wird das Oberflächenwasser der befestigten Flächen im angrenzenden Bereich vom Grünen Weg bis zur Lauenburger Straße in die Steinau abgeleitet.

Einleitungen in Gewässer - oberflächlich in Bäche, Flüsse und in den Elbe-Lübeck-Kanal oder unterirdisch in das Grundwasser (Versickerung) - sind genehmigungspflichtig. Genehmigungsbehörde ist die Untere Wasserbehörde, für Büchen ist das der Kreis Herzogtum Lauenburg.

Für eine Einleitungsgenehmigung ist der Nachweis zu führen, dass das Gewässer möglichst gering belastet wird. Hierbei wird zum einen die stoffliche Belastung (Verschmutzung durch Reifenabrieb, Öl oder Kraftstoff) und zum anderen die hydraulische Belastung, die durch die Menge des eingeleiteten Wassers entsteht, betrachtet.

Für die Reduzierung der stofflichen Belastung werden bei beiden Einleitstellen Sandfangschächte mit Ölrückhaltung und in der Einleitstelle 25 ein weiterer Absetzraum im Graben gebaut. Die hydraulische Belastung wird durch Maßnahmen im und am Gewässer während der Renaturierungsmaßnahme der Steinau ersetzt. Die Ausführung der Renaturierung ist im Winter vom Gewässer- und Landschaftsverband geplant.

Anlage:

Lageplan